

Frau
Prof. Dr. med. Maike Muster
Klinikum Musterhausen
Zertifiziertes Darmzentrum Musterhausen
Musterstraße 0
23613 Musterhausen

Registerstelle des Krebsregisters
Schleswig-Holstein
am Institut für Krebs epidemiologie e.V.

Leiter: Prof. Dr. med. Alexander Katalinic

Ansprechpartner: Heiner Fauteck
Tel.: +49 451 500-52112
Fax: +49 451 500-52104

feedbackberichte@krebsregister-sh.de
www.krebsregister-sh.de

Datum: 17. Dezember 2025

Feedbackbericht „Meldungen“ in den Quartalen Q4/2024 bis Q3/2025

Sehr geehrte Frau Prof. Muster,

das Landeskrebsregistergesetz und der § 65c SGB V „Klinische Krebsregister“ sehen vor, den behandelnden Leistungserbringerinnen und Leistungserbringern regelmäßig aggregierte Auswertungen zu den eigenen Patientinnen und Patienten zur Verfügung zu stellen. Als Landesauswertungsstelle kommen wir dem gern nach und senden Ihnen hier nun den aktuellen Feedbackbericht „Meldungen“.

In den Feedbackberichten „Meldungen“ legen wir Ihnen seit Ende 2019 quartalsweise zeitnah Auswertungen über die Meldungen vor, die wir in den vier Vorquartalen aus Ihrer Klinikabteilung erhalten haben. Einen weiteren Feedbackbericht „Tumoren“ haben Sie Anfang Dezember 2025 in sechster Ausgabe erhalten. Hier stellen wir Ihnen in einem jährlichen Turnus Auswertungen zu den Tumoren bereit, an deren Behandlung Sie im Vorjahr in Diagnose, Therapie oder Follow-up beteiligt waren. In den Berichten werden Häufigkeiten einzelner Merkmale tabellarisch ausgewiesen, Indikatoren zu Daten- und Prozessqualität berechnet und der Vergleich zu anderen Leistungserbringerinnen und Leistungserbringern anonymisiert in Benchmarkgrafiken illustriert.

In Qualitätskonferenzen stellen wir u.a. organspezifische Indikatoren aus den entsprechenden Leitlinien dar, die anhand der dem Krebsregister vorliegenden Daten berechnet werden können. Diese Auswertungen veröffentlichen wir dann auch als Feedbackberichte „Qualität“ auf der Website des Krebsregisters:

<https://www.krebsregister-sh.de/fuer-meldende/feedbackberichte>

Darüber hinaus erfolgt die landesweite Berichterstattung der epidemiologischen (wohnortbezogenen) und klinischen (behandlungsortbezogenen) Daten in interaktiven Berichten, die ebenfalls auf der Website eingesehen werden können:

<https://www.krebsregister-sh.de/iWOB/#/allg/intro/> (nach Wohnort: Diagnosejahre 2014 bis 2023)

<https://www.krebsregister-sh.de/iBOB/#/allg/intro/> (nach Behandlungsort: Diagnosejahre 2016 bis 2023)

Die Feedbackberichterstattung wird laufend weiterentwickelt. Diesmal werden erstmals Angaben aus den Modulen Mammakarzinom, Kolorektales Karzinom und Malignes Melanom berichtet. Wir sind Ihnen weiterhin für Ihre Kritik, Ideen und Anregungen dankbar und beantworten Ihnen bei Unklarheiten gern Ihre Fragen. Bitte geben Sie uns entsprechende Rückmeldungen per E-Mail an die oben angegebene Adresse.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Team des Krebsregisters Schleswig-Holstein

Inhaltsverzeichnis

1	Meldungstypen	3
2	Diagnosemeldungen	4
2.1	Vollständigkeit	4
2.2	Diagnosen (ICD-10)	4
2.3	Lokalisationen/Morphologien (ICD-O-3), TNM, Grading, Metastasen, ECOG	4
2.3.1	Kolon (C18)	4
2.3.2	Rektum (C20, C19)	6
2.4	Allgemeiner Leistungszustand (ECOG)	7
2.5	Diagnosemeldungen - Benchmarking	8
3	Tumorkonferenzen	10
4	Therapiemeldungen	11
4.1	Therapiemeldungen - OP	12
4.1.1	OPS-Codes	12
4.1.2	Modulangaben	13
4.2	Therapiemeldungen - Strahlentherapie	15
4.3	Therapiemeldungen - Systemische Therapie	16
4.4	Therapiemeldungen - Benchmarking	17
5	Verlaufsmeldungen	19
5.1	Verlaufsmeldungen zu Rezidiven	19
5.2	Fernmetastasen im Verlauf	20
6	Tumoren	21

1 Meldungstypen

Im Zeitraum vom 01.10.2024 bis zum 30.09.2025 - den vier vorangegangenen Quartalen - sind der Vertrauensstelle des Krebsregisters Schleswig-Holstein aus Ihrer Klinikabteilung (**Meldestelle 99999999**) insgesamt **1.145 Meldungen**¹ zu **391 Patientinnen bzw. Patienten** zugegangen und bis zum 12.12.2025 an die Registerstelle weitergeleitet worden (Stand der Datenerhebung). Diese schlüsseln sich wie folgt auf:

Meldungen quartalsweise - Meldestelle 99999999:

	Q4/2024	Q1/2025	Q2/2025	Q3/2025	Gesamt
Diagnosemeldungen	68	84	58	99	309
Pathologiemeldungen	0	0	0	0	0
Tumorkonferenzen	14	212	44	104	374
Therapiemeldungen	75	154	80	93	402
Verlaufsmeldungen	14	22	11	13	60
Gesamt	171	472	193	309	1.145

Insgesamt hat die Registerstelle für den selben Zeitraum 191.746 Meldungen aus Schleswig-Holstein sowie 39.821 Meldungen aus den Krebsregistern anderer Bundesländer erhalten. (Auch hier: bis zum 12.12.2025 der Registerstelle weitergeleitete Meldungen; Zeitraum- und Quartalszuordnung nach Eingang bei der Vertrauensstelle.)

Meldungen quartalsweise - Schleswig-Holstein insgesamt:

	Q4/2024	Q1/2025	Q2/2025	Q3/2025	Gesamt
Diagnosemeldungen	11.036	14.156	11.536	13.034	49.762
Pathologiemeldungen	9.696	16.993	10.077	12.579	49.345
Tumorkonferenzen	4.581	6.299	5.365	5.986	22.231
Therapiemeldungen	12.739	17.981	15.181	14.704	60.605
Verlaufsmeldungen	2.362	2.518	2.644	2.279	9.803
Gesamt	40.414	57.947	44.803	48.582	191.746

¹Die Anzahl der Meldungen kann von den Angaben im Melderportal abweichen, da nur die aktuelle, während des Bezugszeitraums in der Registerstelle eingegangene Meldungsversion zählt. D.h. wenn eine Meldung danach aktualisiert wird, ist dies noch nicht berücksichtigt. Auch kann es sein, dass einige im Bezugszeitraum abgegebenen Meldungen noch nicht in der Registerstelle angekommen sind, weil sie sich noch in der Verarbeitung auf Seiten der Vertrauensstelle befinden oder weil Korrekturanforderungen von Ihnen noch nicht bearbeitet worden sind. In der Meldungsübersicht des Melderportals mit „Tumorangaben“ gekennzeichnete Zeilen stellen keine eigenen Meldungen dar, sondern beinhalten lediglich die Tumorzuordnungen für die eigentlichen Meldungen.

2 Diagnosemeldungen

2.1 Vollständigkeit

Der GKV-Spitzenverband hat in den Kriterien zur Förderung der klinischen Krebsregistrierung gemäß § 65c SGB V einige Indikatoren zur Vollständigkeit des Datenbestandes festgelegt. Dies sind u.a. Angaben zu Diagnose, Lokalisation, Morphologie und Klassifikationen. Die folgende Tabelle zeigt die Indikatoren bezogen auf die eingegangenen Diagnose- und Pathologiemeldungen:

Indikator	Referenz	Meldestelle 99999999		Schleswig-Holstein	
		Häufigkeit	Anteil	Häufigkeit	Anteil
Angabe der Tumordiagnose (ICD-10)	≥ 95%	309/309	100,0%	99.107/99.107	100,0%
Angabe des Diagnosedatums	≥ 95%	309/309	100,0%	99.107/99.107	100,0%
Angabe der Hauptlokalisierung (ICD-O-3)	≥ 95%	309/309	100,0%	99.102/99.107	100,0%
Angabe der Tumormorphologie (ICD-O-3)	≥ 95%	308/309	99,7%	98.790/99.107	99,7%
Angabe einer spezifischen TNM-Klassifik.	≥ 80%	294/308	95,5%	23.631/35.918	65,8%
Angabe eines spezifischen Grading	≥ 80%	298/308	96,8%	19.003/24.649	77,1%
Angabe der Residualklassifikation	≥ 95%	<i>(siehe Therapiemeldungen OP)</i>			

(Hinweis: Die Kriterien des GKV-Spitzenverbandes beziehen sich auf Krebsfälle nach Best-Of. In dieser Aufstellung werden jedoch zunächst nur die Angaben in den einzelnen Diagnose- und Pathologiemeldungen berücksichtigt. Für die Angaben zur Vollständigkeit von TNM und Grading wurden nur Fälle berücksichtigt, für die Angaben zum TNM bzw. Grading erwartet werden (sowie ohne C44/D04).)

2.2 Diagnosen (ICD-10)

Die 309 der Registerstelle aus Ihrer Klinikabteilung zugegangenen Diagnosemeldungen schlüsseln sich in folgende Diagnosen bzw. Diagnosegruppen auf:

ICD-10	Anzahl
Kolon (C18)	228
Rektum (C20, C19)	81
Gesamt	309

2.3 Lokalisationen/Morphologien (ICD-O-3), TNM, Grading, Metastasen, ECOG

Im Folgenden berichten wir zu jeder der o.g. Diagnosen bzw. Diagnosegruppen die von Ihnen erhaltenen Angaben zu Lokalisation, Morphologie, TNM, Grading, Metastasen und ECOG. Die Empfehlung zur Anwendung der TNM-Klassifikation bzw. des Grading beruht auf den Angaben der von der UICC herausgegebenen „TNM-Klassifikation maligner Tumoren“. Nur für diese Fälle werden entsprechende Angaben erwartet.

2.3.1 Kolon (C18)

(228 Diagnosemeldungen)

Lokalisation

Code	Anzahl
C18.0	45
C18.1	3
C18.2	78
C18.3	8
C18.4	21
C18.5	7
C18.6	14
C18.7	52

Morphologie

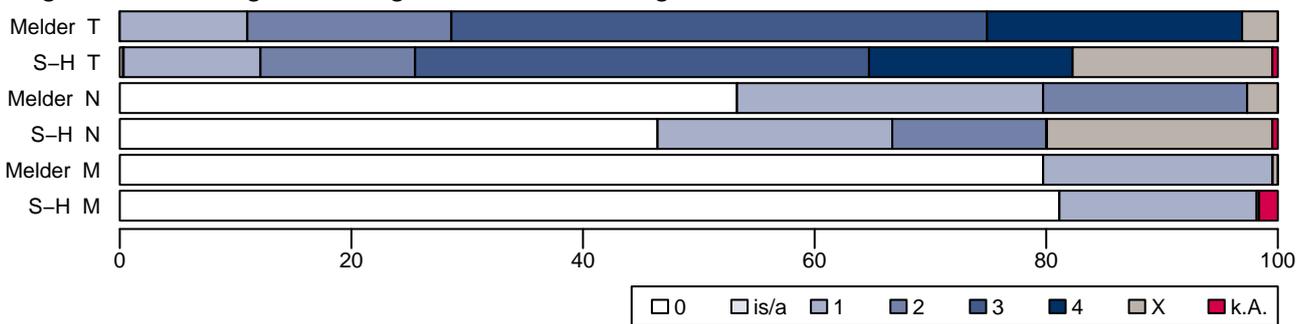
Code	Morphologie	Anzahl
8140/3	Adenokarzinom o.n.A.	223
8480/3	Muzinöses Adenokarzinom	4
	k.A. (ohne zyt./hist. Diagnosesicherung)	1

TNM, Grading

(Für 227 der Diagnosemeldungen wird ein TNM und ein Grading erwartet.)

TNM-T		TNM-N		TNM-M		Grading	
T	Anzahl	N	Anzahl	M	Anzahl	Grading	Anzahl
1	25	0	121	0	181	G1	3
2	40	1	60	1	45	G2	168
3	105	2	40	X	1	G3	49
4	50	3	0	k.A.	0	G4	0
X	7	X	6			GX - nicht bestimmbar	1
k.A.	0	k.A.	0			T - trifft nicht zu	4
						U - unbekannt	2
						k.A.	0

T-, N- und M-Verteilung (in %) für Diagnosemeldungen „C18“ aus Ihrer Klinikabteilung (Meldestelle 99999999) im Vergleich zu allen Diagnosemeldungen „C18“ aus Schleswig-Holstein:



Fernmetastasen

(45 Meldungen mit Angaben zu Fernmetastasen)

Lokalisation	Anzahl
Leber	29
Peritoneum	15
Lunge	7
Lymphknoten	5
Haut	1
andere Organe	2

Allgemeiner Leistungszustand

ECOG	Anzahl
0	81
1	122
2	18
3	4
4	1
unbekannt	2
k.A.	0

Modul-Angaben

Mutation K-ras-Onkogen

Eintrag	Anzahl
Wildtyp	20
Mutation	5
nicht untersucht	156
unbekannt	47
k.A.	0
Angabe vorhanden	100,0%

2.3.2 Rektum (C20, C19)

(81 Diagnosemeldungen)

Lokalisation

Code	Anzahl
C19.9	1
C20.9	80

Morphologie

Code	Morphologie	Anzahl
8140/3	Adenokarzinom o.n.A.	81

TNM, Grading

(Für 81 der Diagnosemeldungen wird ein TNM und ein Grading erwartet.)

TNM-T

T	Anzahl
0	1
1	7
2	14
3	40
4	7
X	12
k.A.	0

TNM-N

N	Anzahl
0	28
1	25
2	15
3	0
X	13
k.A.	0

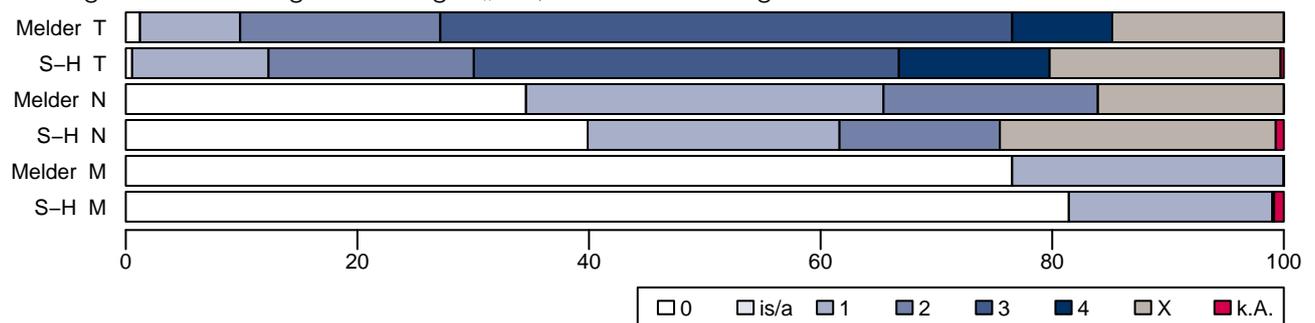
TNM-M

M	Anzahl
0	62
1	19
X	0
k.A.	0

Grading

Grading	Anzahl
G1	10
G2	64
G3	4
G4	0
GX - nicht bestimmbar	1
T - trifft nicht zu	1
U - unbekannt	1
k.A.	0

T-, N- und M-Verteilung (in %) für Diagnosemeldungen „C20, C19“ aus Ihrer Klinikabteilung (Meldestelle 99999999) im Vergleich zu allen Diagnosemeldungen „C20, C19“ aus Schleswig-Holstein:



Fernmetastasen

(19 Meldungen mit Angaben zu Fernmetastasen)

Lokalisation	Anzahl
Leber	15
Lunge	8
Peritoneum	2

Allgemeiner Leistungszustand

ECOG	Anzahl
0	23
1	46
2	6
3	2
4	2
unbekannt	2
k.A.	0

Modul-Angaben

Abstand des Tumorrandes zur Anokutanlinie

Eintrag	Anzahl
Abstand angegeben	78
Minimum	1 cm
Median	9 cm
Maximum	16 cm
unbekannt	3
k.A.	0
Angabe vorhanden	100,0%

MRT/Dünnschicht-CT, Abstand Tumor - mesorektale Faszie

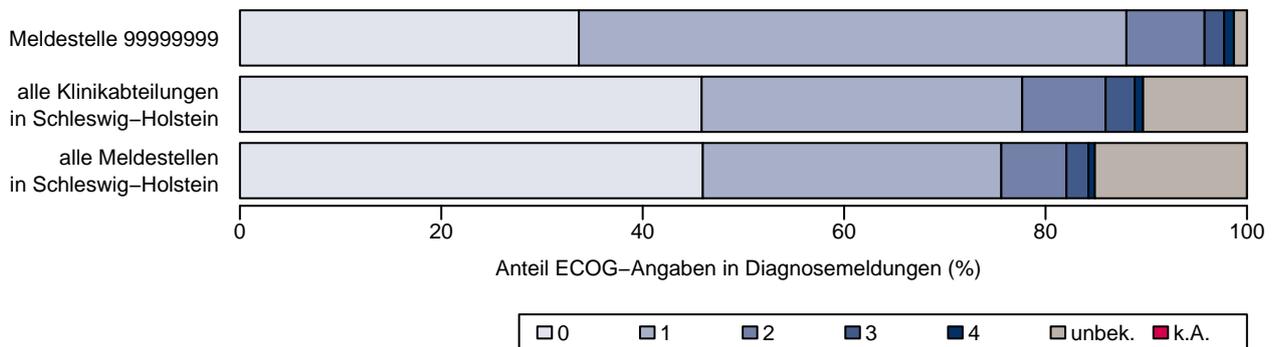
Eintrag	Anzahl
Abstand angegeben	18
Minimum	1 mm
Median	7 mm
Maximum	99 mm
durchgef. ohne Abst.-Ang.	18
nicht durchgeführt	45
unbekannt	0
k.A.	0
Angabe vorhanden	100,0%

K-ras-Onkogen Mutation

Eintrag	Anzahl
Wildtyp	8
Mutation	1
nicht untersucht	56
unbekannt	16
k.A.	0
Angabe vorhanden	100,0%

2.4 Allgemeiner Leistungszustand (ECOG)

Um die Qualitätsindikatoren nach den S3-Leitlinien zu errechnen, ist neben der Dokumentation zu Lokalisation, Histologie, TNM, Grading, Therapien und organspezifischen Diagnoseparametern vielfach auch die Angabe des allgemeinen Leistungszustands der Patientin bzw. des Patienten erforderlich. Dies kann nach Karnofsky oder der Eastern Co-operative of Oncology Group (ECOG) erfolgen. 309 von 309 Diagnosemeldungen (ohne C44/D04) aus Ihrer Klinikabteilung enthalten diese Angaben. Die folgende Grafik zeigt die ECOG-Index-Daten aus Ihrer Klinikabteilung und - zum Vergleich - aus allen schleswig-holsteinischen Klinikabteilungen sowie aus allen schleswig-holsteinischen Meldestellen. Als Karnofsky-Index angegebene Werte sind in den ECOG-Index umgerechnet.

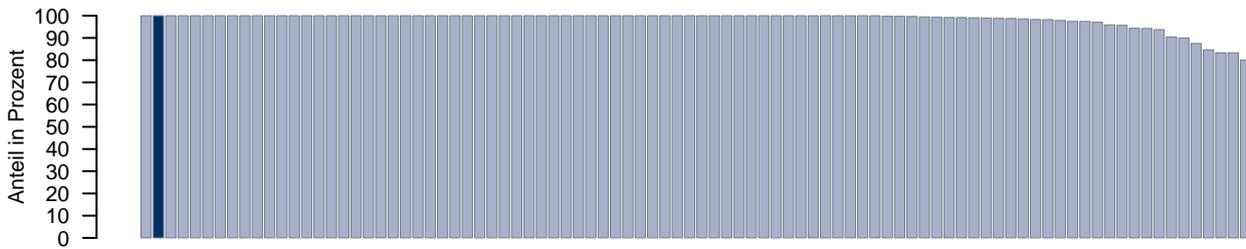


2.5 Diagnosemeldungen - Benchmarking

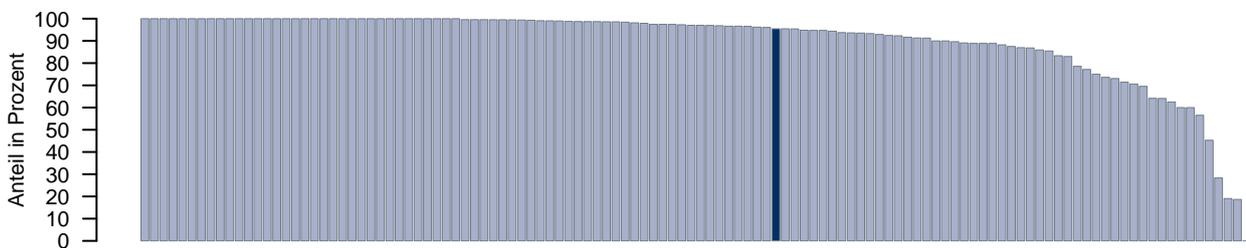
Um ein Staging nach UICC zu ermöglichen, werden neben einer spezifischen Morphologie (\neq „k.a.“, „800...“ bei zyt./hist. Diagnosesicherung) insbesondere spezifische Werte (\neq X) in der T- und N-Kategorie benötigt, es sei denn, der Tumor ist mit M1 dokumentiert und wird dadurch unabhängig von T und N in das UICC-Stadium IV eingeteilt. Auch das Grading sollte nicht nur angegeben sein, sondern einen spezifischen Wert enthalten. Gleiches gilt für den ECOG. Die folgende Tabelle weist die entsprechenden Zahlen aus Ihrer Klinikabteilung und - zum Vergleich - aus allen schleswig-holsteinischen Klinikabteilungen sowie aus den Diagnose- und Pathologiemeldungen aller schleswig-holsteinischen Meldestellen aus. In den Grafiken stellt jeder Balken eine meldende Klinikabteilung (mit ≥ 5 Diagnosemeldungen) dar. Ihre Klinikabteilung ist dabei dunkel markiert. Benchmarkgrafiken werden nur bei Vorliegen von mindestens 5 Diagnosemeldungen (TNM/Grading: mit empfohlenem TNM oder Grading, Morphologie: zyt./hist. gesichert) erstellt. Außer beim Benchmark zu den Morphologieangaben werden keine Meldungen zur Diagnose C44/D04 gezählt.

Indikator	Meldestelle 99999999		alle Klinikabteilungen		Schleswig-Holstein	
	Häufigkeit	Anteil	Häufigkeit	Anteil	Häufigkeit	Anteil
Morphologie spezifisch	308/308	100,0%	11.562/11.652	99,2%	63.670/63.789	99,8%
TNM-Klassifikation spezifisch	294/308	95,5%	13.383/14.177	94,4%	23.631/35.918	65,8%
Grading spezifisch	298/308	96,8%	8.636/9.680	89,2%	19.003/24.649	77,1%
ECOG angegeben	309/309	100,0%	17.502/17.502	100,0%	23.978/23.978	100,0%

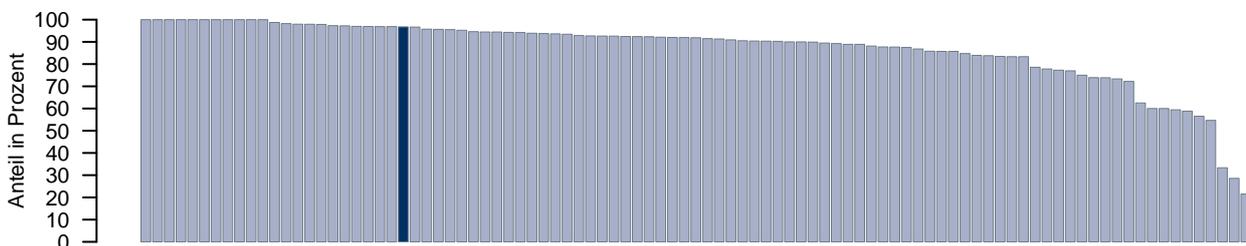
Benchmark Angabe einer spezifischen Morphologie



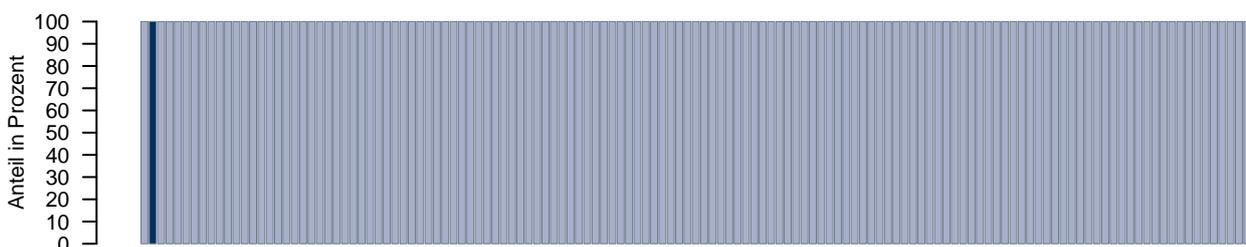
Benchmark Angabe einer spezifischen TNM-Klassifikation



Benchmark Angabe eines spezifischen Gradings



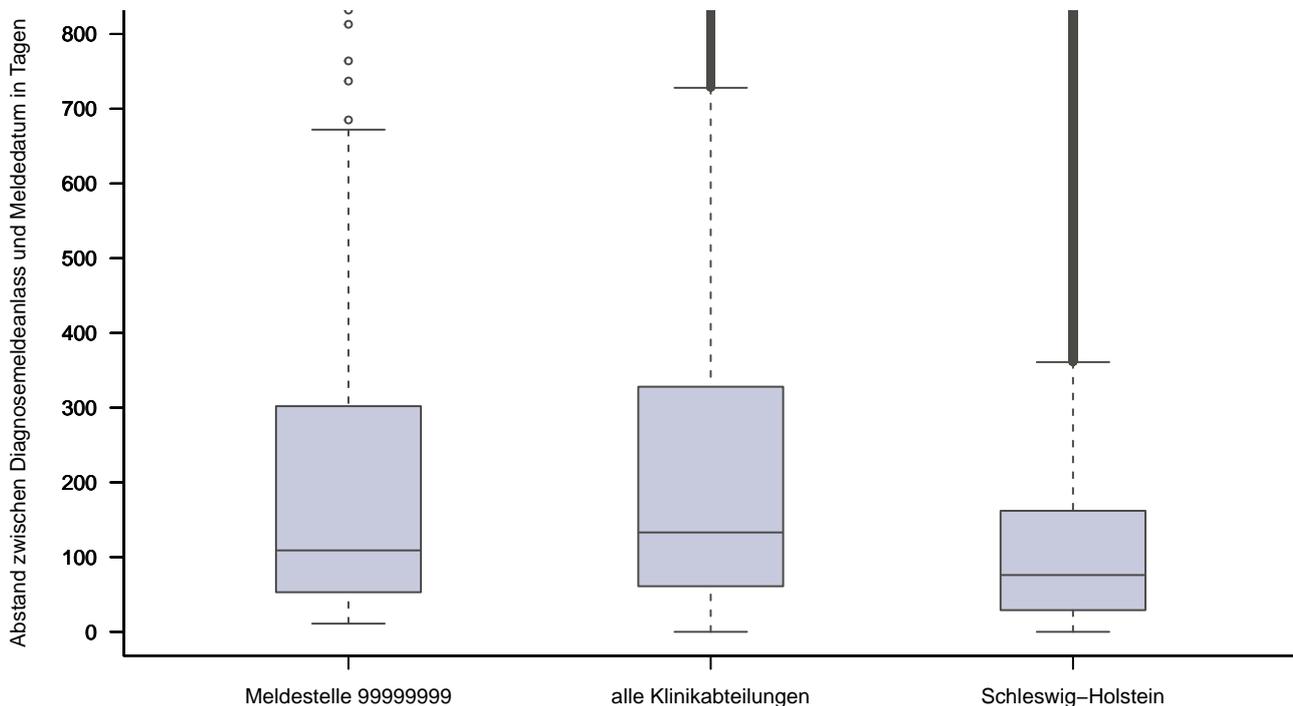
Benchmark Angabe des Allgemeinen Leistungszustands (ECOG)



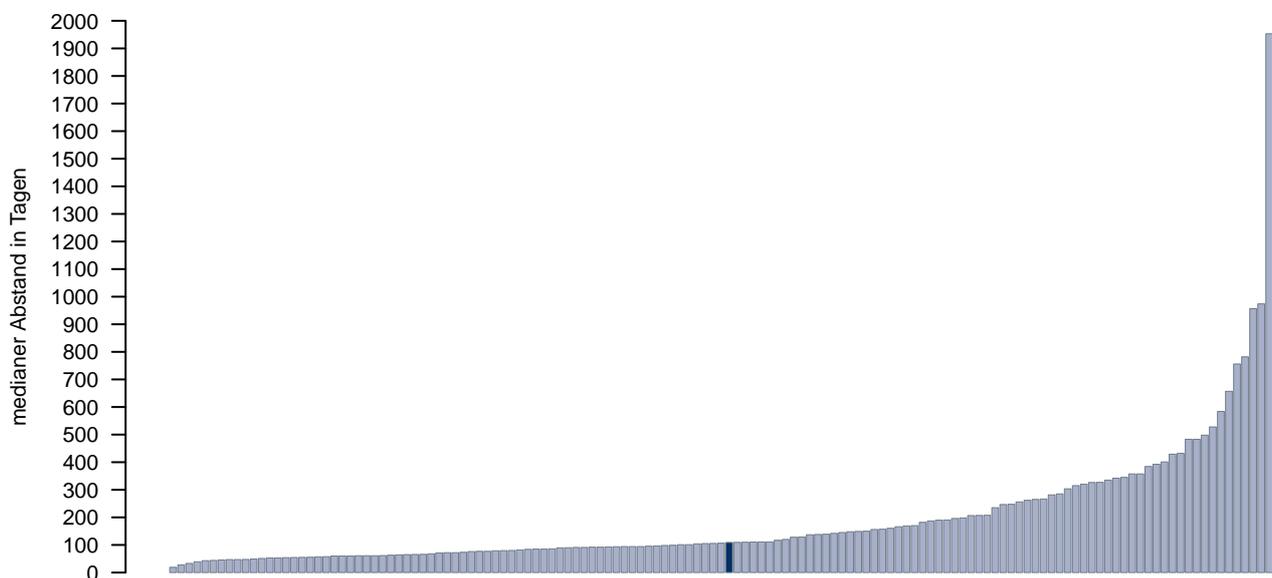
Das Landeskrebsregistergesetz sieht eine zügige Übermittlung der Daten an das Krebsregister nach Eintreten eines Meldeanlasses vor (§ 4 KRG SH: 10. Werktag des Folgemonats). Die folgende Tabelle weist die mittlere Zeit (als Median) zwischen angegebenem Diagnosedatum und Meldungseingang in der Vertrauensstelle (Meldedatum) aus Ihrer Klinikabteilung und - zum Vergleich - aus allen schleswig-holsteinischen Klinikabteilungen sowie aus allen schleswig-holsteinischen Meldestellen aus. Für Pathologien wurde anstelle des Diagnosedatums das Histologiedatum verwendet.

	Meldestelle 99999999	alle Klinikabteilungen	Schleswig-Holstein
Anzahl der berücksichtigten Diagnosemeldungen	309 Meldungen	19.199 Meldungen	99.107 Meldungen
Mittlerer Abstand (Median) zwischen Diagnosemeldeanlass und Meldedatum	109,0 Tage	133,0 Tage	76,0 Tage

Die folgenden Boxplots zeigen jeweils den Median (Linie in der *Box*) sowie das 25%- und das 75%- Perzentil (entspricht dem Kasten (*Box*), der den Bereich, in dem 50% aller Fälle liegen, markiert). Die sich an die *Box* anschließenden *Antennen* entsprechen dem kleinsten bzw. größten Wert unter Ausschluss von Ausreißern, die als Kreise dargestellt sind. Sehr krasse Außenreißer sind zwecks besserer Lesbarkeit nicht abgebildet.



In der folgenden Benchmarkgrafik stellt jeder Balken den medianen Abstand zwischen Diagnose und Meldungseingang aus einer meldenden Klinikabteilung (mit ≥ 5 Meldungen) dar. Ihre Klinikabteilung ist dabei dunkel markiert.



3 Tumorkonferenzen

Im o.g. Zeitraum sind der Registerstelle von Ihnen 374 Meldungen zu folgenden Tumorkonferenzen zugegangen:

Diagnose (ICD-10)	Typ der Tumorkonferenz					Gesamt
	prätherap.	post-OP	posttherap.	ohne TK	k.A.	
Kolon (C18)	97	142	25	0	0	264
Rektum (C20, C19)	60	45	5	0	0	110
Gesamt	157	187	30	0	0	374

In den 157 Meldungen zu prätherapeutischen Tumorkonferenzen wurden folgende Empfehlungen dokumentiert (Mehrfachnennungen möglich, außer bei "keiner Angabe"):

Diagnose (ICD-10)	Empfehlung(en) der prätherapeutischen Tumorkonferenz								
	Operation	Strahlentherapie	Chemo-, Immun-, zielger. Th.	Stammzelltranspl.	Hormontherapie	sonstige system. Th.	abwartende Therapie	keine weitere tumorspez. Th.	keine Angabe
Kolon (C18)	59	2	27	0	0	16	0	2	0
Rektum (C20, C19)	34	16	21	0	0	10	1	1	0
Gesamt	93	18	48	0	0	26	1	3	0

4 Therapiemeldungen

Aus dem o.g. Zeitraum sind der Registerstelle von Ihnen 402 Meldungen zu folgenden Therapiearten zugegangen:

Diagnose (ICD-10)	Therapieart			Gesamt
	OP	Strahlentherapie	Systemische Th.	
Kolon (C18)	192	0	98	290
Rektum (C20, C19)	63	4	45	112
Gesamt	255	4	143	402

Die Meldungen schlüsseln sich in folgende Meldeanlässe auf:

Therapieart	Meldeanlass			Gesamt
	Behandlungsbeginn	Behandlungsende	k.A.	
Operation	0	255	0	255
Strahlentherapie	2	2	0	4
Systemische Therapie	90	53	0	143
Gesamt	92	310	0	402

In den folgenden Auswertungen zu einzelnen Therapiemeldungsarten werden 310 Meldungen zum Therapieende berücksichtigt.

Die Meldungen zum Therapieende schlüsseln sich in folgende Therapieintentionen auf:

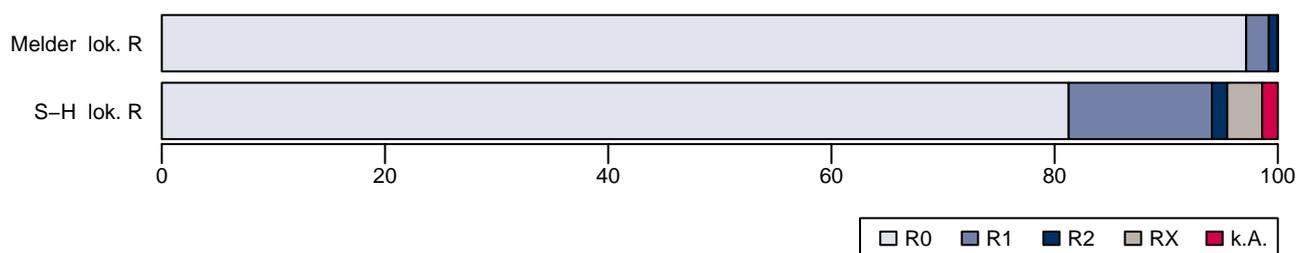
Therapieart	Therapieintention						Gesamt
	diagnostisch	kurativ	palliativ	Rev./Kompl.	sonstiges	k.A.	
Operation	0	243	10	0	2	0	255
Strahlentherapie	0	2	0	0	0	0	2
Systemische Therapie	0	24	29	0	0	0	53
Gesamt	0	269	39	0	2	0	310

4.1 Therapiemeldungen - OP

Für 247 der 255 OP-Meldungen werden Daten zum lokalen Residualstatus nach OP-Abschluss erwartet. Ihre Angaben:

Diagnose (ICD-10)	Residualstatus - lokal				
	R0	R1	R2	RX	k.A.
Kolon (C18)	181	2	1	0	0
Rektum (C20, C19)	59	3	1	0	0
Gesamt	240	5	2	0	0

Verteilung (in %) der lokalen Residualstatus nach OP-Abschluss aus OP-Meldungen Ihrer Klinikabteilung im Vergleich zu den lokalen Residualstatus aus allen schleswig-holsteinischen OP-Meldungen:



4.1.1 OPS-Codes

Es wurden folgende OPS-Codes dokumentiert:

Kolon (C18)

OPS-Code	Beschreibung	Anzahl
5-406	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation	1
5-452	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes	1
5-454	Resektion des Dünndarmes	4
5-455	Partielle Resektion des Dickdarmes	167
5-461	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff	1
5-467	Andere Rekonstruktion des Darmes	2
5-469	Andere Operationen am Darm	2
5-470	Appendektomie	2
5-484	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung	10
5-501	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion)	4
5-502	Anatomische (typische) Leberresektion	4
5-524	Partielle Resektion des Pankreas	1
5-541	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums	7
5-542	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand	3
5-543	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe	1
5-652	Ovariectomie	2
5-916	Temporäre Weichteildeckung	1
5-987	Anwendung eines OP-Roboters	21
1-551	unbekannt/keine OP	1

Rektum (C20, C19)

OPS-Code	Beschreibung	Anzahl
5-451	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes	1
5-452	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes	1
5-455	Partielle Resektion des Dickdarmes	6
5-462	Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffs	8
5-470	Appendektomie	1
5-482	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums	2
5-484	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung	48
5-485	Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung	8
5-502	Anatomische (typische) Leberresektion	1
5-572	Zystostomie	1
5-575	Partielle Harnblasenresektion	1
5-987	Anwendung eines OP-Roboters	17

4.1.2 Modulangaben**Kolon (C18)**

(Anzahl OP-Meldungen: 192)

Art des Eingriffs

Eintrag	Anzahl
Elektiveingriff	164
Notfalleingriff	23
unbekannt	0
k.A.	5
Angabe vorhanden	97,4%

ASA-Klassifikation

Eintrag	Anzahl
1	0
2	1
3	2
4	0
5	0
k.A.	189
Angabe vorhanden	1,6%

Rektum (C20, C19)

(Anzahl OP-Meldungen: 63)

Art des Eingriffs

Eintrag	Anzahl
Elektiveingriff	62
Notfalleingriff	1
unbekannt	0
k.A.	0
Angabe vorhanden	100,0%

ASA-Klassifikation

Eintrag	Anzahl
1	0
2	0
3	0
4	0
5	0
k.A.	63
Angabe vorhanden	0,0%

Qualität des TME-Präparats

Eintrag	Anzahl
Grad 1	40
Grad 2	1
Grad 3	2
PME	0
lokale Exzision	0
andere OP	0
unbekannt	17
k.A.	3
Angabe vorhanden	95,2%

Minimaler Abstand vom aboralen Resektionsrand

Eintrag	Anzahl
Abstand angegeben	60
Minimum	0 mm
Median	31,5 mm
Maximum	480 mm
unbekannt	3
k.A.	0
Angabe vorhanden	100,0%

Abstand zur circumferentiellen Resektionsebene (CRM)

Eintrag	Anzahl
Abstand angegeben	58
Minimum	0 mm
Median	36,5 mm
Maximum	230 mm
unbekannt	0
k.A.	5
Angabe vorhanden	92,1%

Präoperative Anzeichnung der Stomaposition

Eintrag	Anzahl
Anzeichnung durchgeführt	35
Anzeichnung nicht durchgef.	0
kein Stoma	25
Stoma angelegt, Anz. n. bek.	3
unbekannt	0
k.A.	0
Angabe vorhanden	100,0%

Anastomoseninsuffizienz

Eintrag	Anzahl
keine Insuff. oder bis Grad A	63
Grad B	0
Grad C	0
unbekannt	0
k.A.	0
Angabe vorhanden	100,0%

4.2 Therapiemeldungen - Strahlentherapie

In 2 Meldungen zum Behandlungsende von Strahlentherapien wurden folgende Bestrahlungsarten angegeben:

Diagnose (ICD-10)	Bestrahlungsart			
	Teleth.	Brachyth.	Radionuk.	sonstiges
Rektum (C20, C19)	2	0	0	0
Gesamt	2	0	0	0

Übersicht zur Stellung der Bestrahlung zur OP:

Diagnose (ICD-10)	Stellung zur OP				
	ohne OP-Bezug	adjuvant	neoadjuvant	intraoperativ	sonstiges
Rektum (C20, C19)	0	0	2	0	0
Gesamt	0	0	2	0	0

4.3 Therapiemeldungen - Systemische Therapie

In 53 Meldungen zum Behandlungsende von systemischen Therapien wurden folgende Therapiearten dokumentiert:

Kolon (C18) - (38 Meldungen)

Art der systemischen Therapie	Stellung zur OP					
	ohne OP-Bezug	adjuvant	neoadjuvant	intraoperativ	sonstiges	k.A.
Chemotherapie	4	11	0	0	7	0
Immun-/Antikörpertherapie	5	1	1	0	7	0
Stammzelltransplantation	0	0	0	0	2	0

Rektum (C20, C19) - (15 Meldungen)

Art der systemischen Therapie	Stellung zur OP					
	ohne OP-Bezug	adjuvant	neoadjuvant	intraoperativ	sonstiges	k.A.
Chemotherapie	1	3	8	0	1	0
Immun-/Antikörpertherapie	1	0	0	0	0	0
Zielger. Substanzen	1	0	0	0	0	0

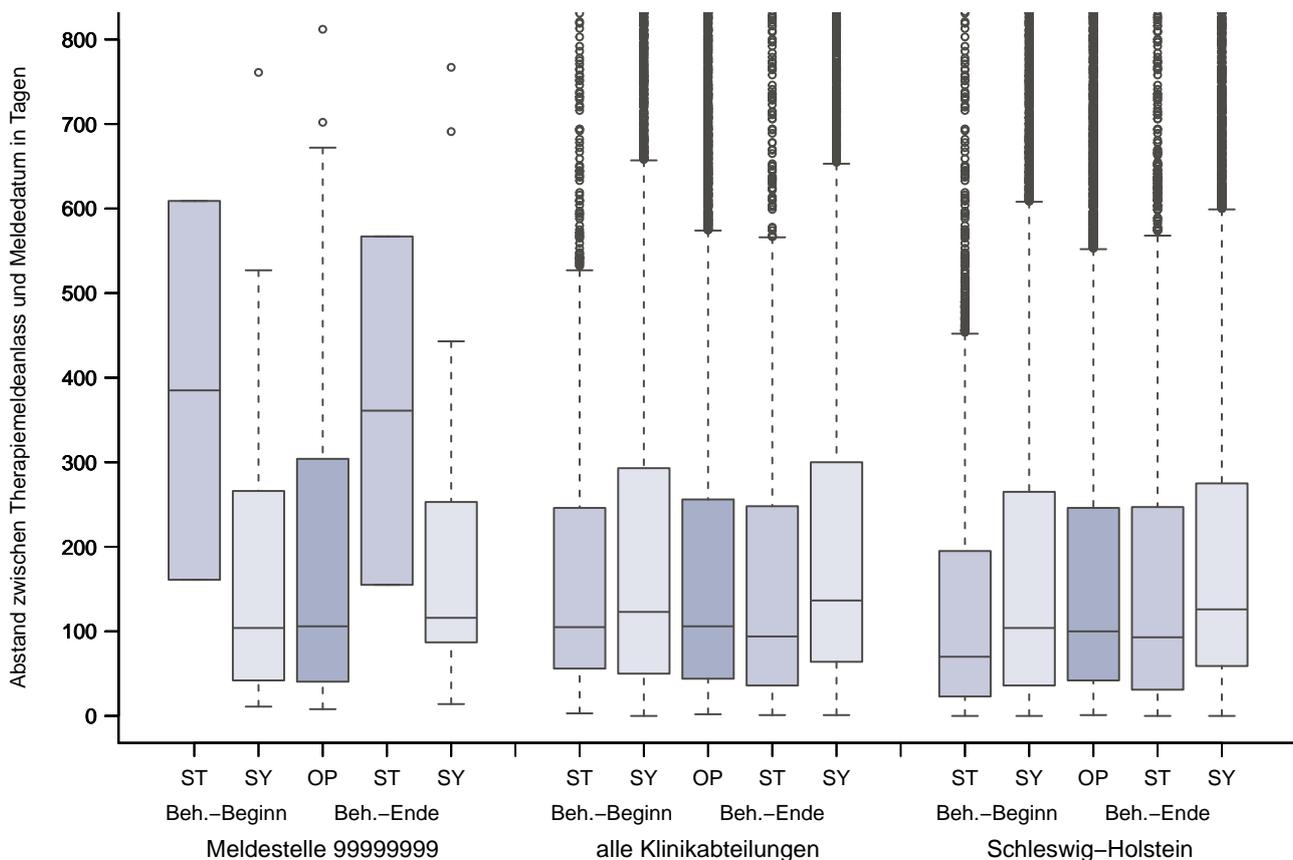
4.4 Therapiemeldungen - Benchmarking

Im Landeskrebsregistergesetz ist vorgesehen, dass die Übermittlung der Daten an das Krebsregister zeitnah nach dem Meldeanlass erfolgt (§ 4 KRG SH: 10. Werktag des Folgemonats). Die folgende Tabelle weist die mittlere Zeit (als Median) zwischen angegebenem Behandlungsbeginn- bzw. -endedatum und Meldungseingang in der Vertrauensstelle (Meldedatum) aus Ihrer Klinikabteilung und - zum Vergleich - aus allen schleswig-holsteinischen Klinikabteilungen sowie aus allen schleswig-holsteinischen Meldestellen aus.

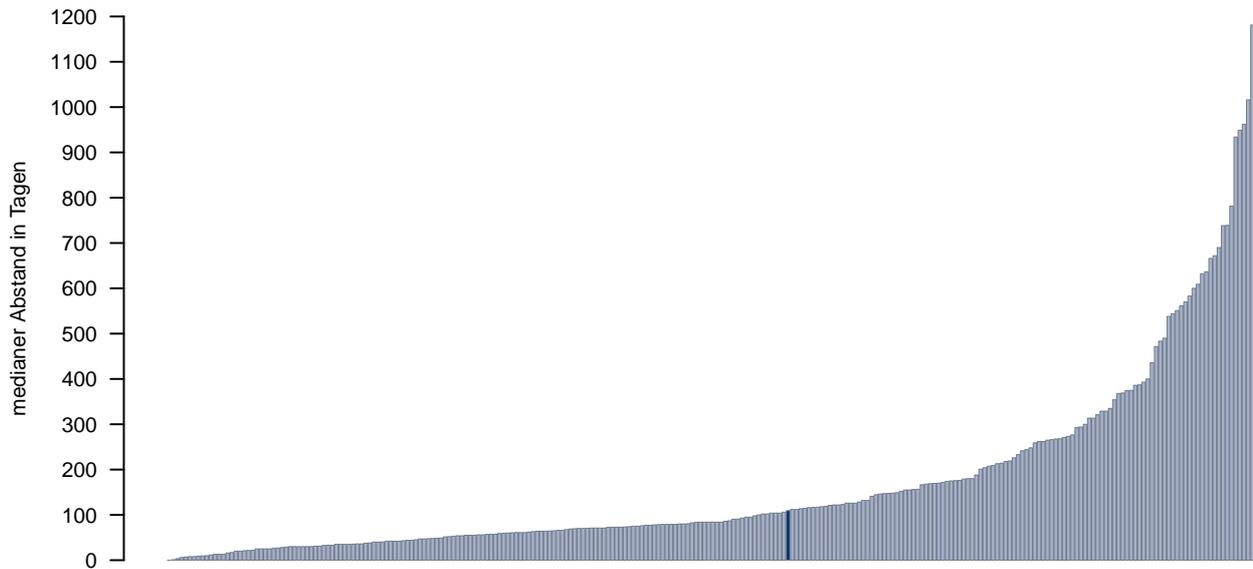
	Meldestelle 99999999	alle Klinikabteilungen	Schleswig-Holstein
Anzahl der berücksichtigten Meldungen zum Behandlungsbeginn	92 Meldungen	14.941 Meldungen	23.042 Meldungen
Mittlerer Abstand (Median) zwischen Behandlungsbeginn und Meldedatum	106,5 Tage	119,0 Tage	93,0 Tage
Anzahl der berücksichtigten Meldungen zum Behandlungsende	310 Meldungen	27.743 Meldungen	37.563 Meldungen
Mittlerer Abstand (Median) zwischen Behandlungsende und Meldedatum	112,0 Tage	116,0 Tage	110,0 Tage

Die folgenden Boxplots zeigen jeweils den Median (Linie in der *Box*) sowie das 25%- und das 75%- Perzentil (entspricht dem Kasten (*Box*), der den Bereich, in dem 50% aller Fälle liegen, markiert). Die sich an die *Box* anschließenden *Antennen* entsprechen dem kleinsten bzw. größten Wert unter Ausschluss von Ausreißern, die als Kreise dargestellt sind. Sehr krasse Außenreißer sind zwecks besserer Lesbarkeit nicht abgebildet.

Dargestellt sind jeweils die Zeiten vom angegebenen Beginn der Bestrahlung (ST) bzw. der systemischen Therapie (SY) bis zum Meldedatum der Behandlungsbeginn-Meldung sowie vom angegebenen OP-Datum (OP), dem Bestrahlungsende bzw. dem Ende der systemischen Therapie bis zum Meldedatum der Behandlungsende-Meldung.



In der folgenden Benchmarkgrafik stellt jeder Balken den gemeinsamen medianen Abstand zwischen den Datumsangaben aller übermittelter Therapiemeldeereignisse (OP-Datum, Bestrahlungsbeginn/ende, Beginn/Ende einer systemischen Therapie) und den Meldungseingängen aus einer meldenden Klinikabteilung (mit ≥ 5 gültigen Meldungen) dar. Ihre Klinikabteilung (gemeinsamer Median von 109.5 Tagen aus 402 Meldungen) ist dabei dunkel markiert.



5 Verlaufsmeldungen

Aus dem o.g. Zeitraum sind der Registerstelle von Ihnen 60 Verlaufsmeldungen zu folgenden Anlässen zugegangen:

Diagnose (ICD-10)	Statusmeldung/ -änderung	Anlass			k.A.	Gesamt
		tumorbedingt	Tod nicht tu.b.	unbek.		
Kolon (C18)	19	11	9	0	0	39
Rektum (C20, C19)	12	6	3	0	0	21
Gesamt	31	17	12	0	0	60

Folgende Gesamtbeurteilungen des Tumorstatus wurden dokumentiert:

Kolon (C18) - (39 Meldungen)

Gesamtbeurteilung des Tumorstatus	Statusmeldung/ -änderung	Anlass			k.A.	Gesamt
		tumorbedingt	Tod nicht tu.b.	unbek.		
Teilremission, mind. 50% (PR)	2	0	0	0	0	2
Progression	15	0	0	0	0	15
Rezidiv	2	0	0	0	0	2
k.A.	0	11	9	0	0	20

Rektum (C20, C19) - (21 Meldungen)

Gesamtbeurteilung des Tumorstatus	Statusmeldung/ -änderung	Anlass			k.A.	Gesamt
		tumorbedingt	Tod nicht tu.b.	unbek.		
Teilremission, mind. 50% (PR)	1	0	0	0	0	1
Klinische Besserung (MR)	2	0	0	0	0	2
Progression	8	0	0	0	0	8
Rezidiv	1	0	0	0	0	1
k.A.	0	6	3	0	0	9

5.1 Verlaufsmeldungen zu Rezidiven

Im onkologischen Basisdatensatz (oBDS) von 2014 wurden Rezidive durch Verlaufsmeldungen mit Gesamtbeurteilung des Tumorstatus „P - Progression“ gemeldet. Die neue Version des oBDS von 2021 sieht die Gesamtbeurteilung „Y - Rezidiv“ vor. Des Weiteren wird der Tumorstatus bzgl. des Primärtumors, der Lymphknoten und von Fernmetastasen berichtet.

Im o.g. Zeitraum hat die Registerstelle von Ihnen 24 Verlaufsmeldungen zu Rezidiven nach oBDS 2021 erhalten:

Gesamtbeurteilung des Tumorstatus	Anzahl Meldungen	Status Primärtumor/Lymphknoten/Fernmetastasen		
		Lokalrezidiv	Lymphknotenrezidiv	Metastasenrezidiv
Progression	21	5		1
Rezidiv	3	3		1

Die Rezidiv-Verlaufsmeldungen beziehen sich auf Primärtumoren mit Diagnose in den folgenden Jahren:

Diagnosejahr des Primärtumors	Anzahl Meldungen	Status Primärtumor/Lymphknoten/Fernmetastasen		
		Lokalrezidiv	Lymphknotenrezidiv	Metastasenrezidiv
2025	1	1	0	1
2024	4	1	0	4
2023	6	5	2	3
2022	3	0	0	3
2021	4	0	0	4
2020	2	1	0	1
2019	1	0	0	1
2018	2	0	0	2
vor 2016	1	0	0	1

5.2 Fernmetastasen im Verlauf

26 Meldungen enthalten Angaben zu Fernmetastasen (FM) im Verlauf. Im Folgenden sind die genannten Lokalisationen (ggf. mehrere pro Tumor/Meldung) nach dem angegebenen Ausbreitungsstatus aufgeschlüsselt:

Fernmetastasen- Lokalisation	neu/Rezidiv	Ausbreitungsstatus Fernmetastasen			
		Progress	bekannte FM	keine FM	unbekannt/k.A.
Leber	9	1	2	0	0
Lunge	8	1	1	0	0
Peritoneum	4	0	0	0	0
Lymphknoten	1	0	1	0	0
Hirn	1	0	0	0	0
Knochen	1	0	0	0	0
Nebennieren	1	0	0	0	0
andere Organe	3	0	0	0	0

6 Tumoren

Ihre 1.145 Meldungen (alle Meldungstypen) aus dem oben genannten Zeitraum (Eingang in der Vertrauensstelle vom 01.10.2024 bis zum 30.09.2025) wurden im Krebsregister **391 Patientinnen bzw. Patienten mit 399 Tumoren** aus den folgenden Diagnosejahren zugeordnet:

Diagnosejahr	Tumoren im Diagnosejahr	Meldungen im o.g. Zeitraum aus Meldestelle 99999999 zu ...					Gesamt
		Diagnose	Pathologie	Tumorkonf.	Tharapie	Verlauf	
vor 2016	2	0	0	18	1	3	22
2018	2	0	0	3	3	2	8
2019	3	0	0	1	2	3	6
2020	6	1	0	18	10	7	36
2021	5	1	0	9	7	5	22
2022	12	5	0	18	21	5	49
2023	39	18	0	28	67	12	125
2024	216	173	0	195	188	18	574
2025	114	111	0	84	103	5	303
Gesamt	399	309	0	374	402	60	1.145

Bis zum 12.12.2025 - also auch außerhalb des Berichtszeitraumes - sind zu den o.g. 399 Tumoren inzwischen insgesamt 2.022 Meldungen eingegangen. Ihre Meldestelle ist mit 1.570 Meldungen beteiligt. In 865 Fällen haben Sie die erste Meldung des entsprechenden Typs abgegeben:

Meldungstyp	Meldungen insgesamt	Meldungen von Meldestelle 99999999	Erstmeldungen von Meldestelle 99999999
Diagnosemeldungen	471	381	315
Pathologiemeldungen	74	0	0
Tumorkonferenzen	503	460	223
Therapiemeldungen	878	637	267
Verlaufsmeldungen	96	92	60
Gesamt	2.022	1.570	865

Im automatischen und manuellen „Best-Of“ werden die Daten aus mehreren Meldungen zu einem „Datensatz der besten Information“ zusammengeführt. Dadurch dass die Feedback-Berichterstattung „Meldungen“ zeitnah erfolgt, können sich noch einige Fälle nach Plausibilitätsprüfungen im Klärungsprozess befinden, so dass für eine Best-Of-bezogene Berichterstattung zu den Tumoren zunächst nur die komplett bearbeiteten Fälle betrachtet werden können. D.h. zu Ihren 1.145 Meldungen aus den vier Vorquartalen können bisher (Stand: 15.12.2025) Best-Of-Daten für **399 Tumoren** von **391 Patientinnen bzw. Patienten** berichtet werden, die sich auf folgende ICD-10-Diagnosen verteilen:

ICD-10	Anzahl
Kolon (C18)	292
Rektum (C20, C19)	107
Gesamt	399